

# WIR SIND ENERGIEGEWINNER



Photovoltaik



Heizung, Kühlung, Lüftung

→ MÜLLER & SOHN ZIMMEREI UND BEDACHUNGEN HARZGERODE

... weil wir jetzt **über 53 Prozent** Energie pro Jahr einsparen können.

- **Firmenname:** Müller & Sohn - Zimmerei und Bedachung
- **Firmensitz:** Harzgerode
- **Anzahl Mitarbeiter:** 9
- **Gesamtenergieverbrauch (2018):** 252,47 MWh

- **Herausgeber:** Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH, Olvenstedter Straße 66, 39108 Magdeburg  
www.lena.sachsen-anhalt.de
- Stand:** November 2020

## → LEISTUNGS- PORTFOLIO

Es handelt sich um einen Zimmerei- und Dachdeckereibetrieb. In der Zimmerei werden Bauwerksteile, wie Dachkonstruktionen, Fachwerk, Balkone, Veranden und Innenausbau sowie ganze Bauwerke aus Holz gefertigt, errichtet und saniert. Die Holzkonstruktionen für Dachstühle sowie andere Dach- und Wandflächen werden in der Dachdeckerei gedeckt und bekleidet. Zudem werden Abdichtungen an Dach- und Wandflächen, Balkonen und Terrassen sowie an Bauwerken durchgeführt, Unterkonstruktionen für Außenwandbekleidungen hergestellt. Gebäudeaußenwände mit vorgehängten Fassadenbekleidungen montiert und gestaltet. Zum Produktionsprofil gehören ebenso Blitzschutzanlagen, Schneefangsysteme, Dachrinnen, Fallrohre, Dachflächenfenster oder Lichtkuppeln.

## → AUSGANGS- SITUATION

Alle Vorbereitungsarbeiten werden in der Werkhalle vorgenommen. Der Gesamtenergieverbrauch von 252 MWh verteilte sich auf die Energieträger elektrische Energie, Holz und Diesel. Auf den Dieselverbrauch entfielen im Jahr 2018 138 MWh, das heißt 55 Prozent des gesamten Energieverbrauchs. Auf den Holzverbrauch entfielen 108 MWh, was 43 Prozent des Gesamtenergieverbrauchs entsprach, sowie auf den Stromverbrauch 6 MWh, was 2 Prozent ausmachte. Der Diesel wird zur Betankung der Firmenfahrzeuge verwendet. Die Raumwärme und das Trinkwarmwasser für die Werkstatt, die Lagerhalle und die Sozialräume wurden mit dem Energieträger Holz in einem Holzkessel aus dem Jahr 1987 erzeugt, der nicht mehr dem Stand der Technik entsprach.

## → UMGESETZTE MASSNAHMEN

Der vorhandene Holzkessel wurde durch einen ETA-Kombikessel ersetzt. Dieser ist in der Lage sowohl Holzscheite als auch Holzpellets zu verbrennen. Um dies zu gewährleisten, wurde ein neuer Heizraum in der Werkhalle erbaut, der auch ein separates Pelletlager umfasst. Zudem wurde eine Solarthermieanlage installiert, die den Kombikessel bei der Erzeugung von Wärme unterstützt. Durch die umgesetzten Maßnahmen beträgt der Energieverbrauch des Energieträgers Holz nur noch 50 MWh. Es wurden folglich 58 MWh eingespart, was einer Reduzierung von über 53 Prozent im Vergleich zum früheren Wert entspricht. Gemessen am CO<sub>2</sub>-Ausstoß werden also 1,95 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart.

**„DIE KOMBINATION AUS HOLZPELLET-  
HEIZUNG UND SOLARTHERMIE ZUR  
ENERGIEERZEUGUNG IST NACHHALTIG  
UND FÜR UNS ALS HOLZVERARBEITENDES  
UNTERNEHMEN NUR FOLGERICHTIG.“**

**TORSTEN MÜLLER**  
GESCHÄFTSFÜHRER

### → ENERGIEEFFIZIENZPARTNER VOR ORT

Ingenieurbüro Neubert GmbH  
Herr Röber  
Bukostraße 1  
38820 Halberstadt



Die vorhandenen Holzkessel (links) wurden durch einen ETA-Kombikessel ersetzt.